WP-5-256 Kapitel 5: Berlin begleitet ein Leben lang

Antragsteller*in: Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu WP-5

Von Zeile 255 bis 259 löschen:
Die separierende Beschulung in Flüchtlingsunterkünften werden wir beenden und allen Kindern einen Willkommensplatz an einer Regelschule anbieten. ~~Zusätzlich entwickeln wir ein alters- und kompetenzabhängiges Konzept zum Übergang von den Willkommensklassen in die Regelklassen, wie sie auch bereits in anderen Bundesländern existieren.~~ Durch diese Haltung der Inklusion statt Separierung unterstützen wir eine vielfältige Schulkultur. Diskriminierung stellen wir

Begründung

Das Konzept zum Übergang sollte weiter oben stehen, wo es um den Übergang von Willkommens- in Regelklassen geht. Hier ist das Thema, dass wir Kinder und Jugendliche generell nicht in Gemeinschaftsunterkünften beschulen wollen (im Gegensatz zur CDU-Senatorin). Das ist selbstverständlich richtig, aber der Satz passt entsprechend hier nicht. Dieser Antrag trägt den Satz weiter oben ein: https://berlin.antragsgruen.de/LDK26-1/kapitel-5-berlin-begleitet-ein-leben-lang-21030/99400

Unterstützer*innen

Meike Paula Berg (KV Berlin-Neukölln); Rhea Niggemann (KV Berlin-Neukölln); Robin Völker (KV Berlin-Neukölln); Kristin Kosche (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Mika Nyke Lou Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Olga Koterewa (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Corinna Balkow (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Jan Stiermann (KV Berlin-Neukölln)